

<b>Vorlage</b>  Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0966/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 13.08.2013 Verfasser: Dez. III / FB 61/70									
<b>Fußgängerüberweg Viehhofstraße          Erhöhung der Fußgängersicherheit - Prioritätenliste          Ausführungsbeschluss</b>										
Beratungsfolge: <span style="float: right;"><b>TOP: __</b></span>  <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>04.09.2013</td> <td>B 0</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>19.09.2013</td> <td>MA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	04.09.2013	B 0	Anhörung/Empfehlung	19.09.2013	MA	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz								
04.09.2013	B 0	Anhörung/Empfehlung								
19.09.2013	MA	Entscheidung								

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, den Ausführungsbeschluss zur Anlegung eines Fußgängerüberweges in der Viehhofstraße und die ergänzende barrierefreie Erneuerung der Gehwegbereiche bis zur angrenzenden Abteistraße auf der Grundlage des Planes 2012\_016\_L1c zu fassen.

Der Mobilitätsausschuss fasst den Ausführungsbeschluss zur Anlegung eines Fußgängerüberweges in der Viehhofstraße und die ergänzende barrierefreie Erneuerung der Gehwegbereiche bis zur angrenzenden Abteistraße auf der Grundlage des Planes 2012\_016\_L1c.

**finanzielle Auswirkungen**

**PSP- Element 4-120102-812-5 „Absenkung von Bordsteinen -J-“**

		ner	Ansatz	fortgeschriebener	Gesamt-	Gesamt-
		3	2014 ff.	Ansatz 2014 ff.	bedarf (alt)	bedarf (neu)
		0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0
		0				
		ner	Ansatz	fortgeschriebener	Folgekosten	Folgekosten
		3	2014 ff.	Ansatz 2014 ff.	(alt)	(neu)
		0	0	0	0	0
Personal-	0	0	-68.000	-68.000	0	0
/Sachaufwand						
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	-68.000	-68.000	0	0
<b>+ Verbesserung /</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
<b>-Verschlechterung</b>						

**Deckung ist gegeben**

### **Erläuterungen:**

Die Viehhofstraße befindet sich im Stadtteil Burtscheid in unmittelbarer Nähe zum Marienhospital. Am Knotenpunkt Viehhofstraße – Abteistraße beantragte der Seniorenbeirat zur Erhöhung der Verkehrssicherheit eine Querungshilfe. In der Sitzung des Mobilitätsausschusses vom 09.12.2010 wurde, nach Prüfung der Voraussetzungen nach R-FGÜ 2001 (Richtlinien für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen), die Anlegung des Fußgängerüberwegs in der Viehhofstraße beschlossen. Die Maßnahme wurde mit in die Prioritätenliste „Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Querungshilfen, Fußgängerüberwege, Schulwegsicherung“ aufgenommen.

### **Beschreibung der Maßnahme**

In der Viehhofstraße, südwestlich der Kreuzung Abteistraße – Viehhofstraße, wird ein vier Meter breiter Fußgängerüberweg markiert, der mit einer normgerechten Beleuchtung ausgestattet wird. Um die Belange Behinderter, alter Menschen, der Kinder und anderer Personen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen an der Querungsstelle zu berücksichtigen, werden die angrenzenden Gehwegflächen baulich erneuert und gemäß den aktuellen Standards mit taktilen Elementen ausgeführt (s. Musterpläne 2.3/2.9).

Der süd-östlich des Fußgängerüberweges angrenzende asphaltierte Gehweg wird an dieser Stelle zwecks Einbau der taktilen Elemente einen Plattenbelag erhalten. In diesem Bereich ist der Gehweg bereits teilweise abgesenkt, um die Zufahrt zum angrenzenden Ferberpark für den Stadtbetrieb zu ermöglichen.

### **Bauzeit**

Die Anlegung des Fußgängerüberweges erfolgt voraussichtlich im Jahr 2014, da die Mittel für 2013 bereits verausgabt sind.

Der am 19.10.2011 von der Bezirksvertretung Aachen-Mitte und am 10.11.2011 vom Mobilitätsausschuss beschlossene beidseitige Radfahrerschutzstreifen in der Viehhofstraße wird voraussichtlich im August oder September 2013 markiert.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Für den Ausbau des Fußgängerüberweges und die bauliche Erweiterung der Gehwegbereiche muss mit Kosten in Höhe von ca. 48.000,- € gerechnet werden.

Um die Maßnahme 2014 durchführen zu können, ist eine Mitteleinplanung für das Haushaltsjahr 2014 erforderlich.

Vorbehaltlich der Beschlussfassung des Rates werden im Haushaltsjahr 2014 unter dem konsumtiven PSP-Element 4-120102-812-5 „Absenkung von Bordsteinen -J-“ Mittel i. H. v. 68.000,- € eingeplant.

### **Anlage/n:**

- Lageplan 2012\_016\_L1c
- Musterplan 2.3: Querungsansatz
- Musterplan 2.9: Fußgängerüberweg